



**Universität Stuttgart**

**Institut für Baubetriebslehre**

**Prof. Dr.-Ing. Hans Christian Jünger**

Pfaffenwaldring 7

70569 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711 685-66145

E-Mail: [ibl@ibl.uni-stuttgart.de](mailto:ibl@ibl.uni-stuttgart.de)

2023, Stuttgart; Kurzfassung der Masterarbeit:

---

### **ESG-Bewertung in Deutschland nach Schweizer Vorbild [MA 229]**

---

Immer mehr Gebäudeeigentümer\*innen nutzen Nachhaltigkeits- und ESG-Bewertungen, um Nachhaltigkeitsrisiken in Bezug auf ihre Objekte einzuschätzen und eine Entscheidungsgrundlage über die zukünftige Entwicklung der Immobilie zu erhalten. Der gemeinnützige Verein REMMS hat ein solches Ratingsystem für die Schweiz entwickelt. Bestandteil dieser Arbeit ist die Untersuchung, ob die EU-weit gültigen Nachhaltigkeitskriterien mit den durch den Verein in seinem Rating genutzten Kriterien übereinstimmen. Im Anschluss wird untersucht, ob die Durchführung eines Nachhaltigkeitsratings analog zu der Vorgehensweise in der Schweiz auch in Deutschland möglich ist. Dazu werden flächendeckend verfügbare Datengrundlagen recherchiert, anhand derer sich Objekte in Deutschland potenziell bewerten lassen. Den Abschluss der Arbeit bilden eine SWOT-Analyse zur Bewertung des Nachhaltigkeitsratings sowie eine Nutzwertanalyse, um den Nutzen des Ratings für unterschiedliche Akteure am Markt sichtbar zu machen. Grundlegend ist die Durchführung des Ratings wie in der Schweiz auch in Deutschland möglich. Einige Kriterien müssen dazu angepasst werden. Darüber hinaus sollten Vorgaben, die z. B. durch die EU-Taxonomie in Deutschland gelten, verstärkt durch den Bericht in Deutschland abgebildet werden. Der Nutzen des Ratings ist für institutionelle Investoren am größten, da diese die umfassendsten Anforderungen an Nachhaltigkeitsreporting und -analyse haben. Die im Rating behandelten Themen sind jedoch für alle Immobilienbesitzer\*innen von hoher Relevanz.